

Protokoll der Generalversammlung 2022 – Pro Natura Sektion Unterwalden

Donnerstag, 5. Mai 2022, Hof Murmatt, Ennetmoos 20.30 – 22.00 Uhr

Anwesend:

Alex Fries (Vorstand)	Monika del Conte	Christina Niederberger (Vorstand)
Daniel Egger (Vorstand)	Norbert Rohrer (Vorstand)	Christoph Hochstrasser
Serge Halter (Revisor)	Max Gasser	Walter Ettlin (Vorstand)
Hans Michel	Katherine Schmid (Geschäftsstelle)	Paul Amstutz
Bea Zihlmann	Jürg Stuber	Andy Wyss (Vorstand)
Theres Odermatt (Vorstand)	Eva Maria Amstutz (Vorstand)	Seraina Bamert (Geschäftsstelle)
Josy Hochstrasser	Niklaus Linder	Gérald Achermann (Vorstand)
Romy Ineichen (Vorstand)	Ingrid Schär	

1. Begrüssung

T. Odermatt eröffnet die GV und begrüsst alle Anwesenden.

Folgende Personen haben sich entschuldigt:

Andreas Bacher, Andreas Traber, Res Brenner, Cyrill Kesseli, Erwin Halter, Oscar Amstad

2. Wahl Stimmzähler

Stimmzähler ist Paul Amstutz, Alpnach Dorf

3. Protokoll der letzten GV

Wurde im Vorfeld auf der Webseite von Pro Natura Unterwalden aufgeschaltet. Es gibt dazu keine Bemerkungen, das Protokoll ist somit genehmigt. Dank an Seraina Bamert (Geschäftsführerin)

4. Jahresbericht

T. Odermatt dankt der IG Haubenmeise und der Geschäftsstelle für ihre geleistete Arbeiten. Der Jahresbericht 2021 wurde in der Mitgliederzeitschrift Pro Natura lokal Ende März 2022 verschickt und ist auf der Webseite vorhanden. S. Bamert illustriert anhand von Fotos einige ausgewählte Aktivitäten. Hier eine stichwortartige Auflistung der ausgewählten, präsentierten Aktivitäten:

Praktischer Naturschutz: Pflanzenaufnahme Muisschwendli (Sachseln), Arbeitseinsatz IG Haubenmeise im Muisschwendli, Libellenmonitoring im Hanenried (Sachseln), Aufwertung Waldlichtung im Choltal (Emmetten), Vogel- und Fledermausmonitoring Gstift (Stans), Projekt Hase & Co.

Politischer Naturschutz: Käsereifabrik Engelberg, Charrengasse Alpnach, Drainageleitung Giswil, Wanderweg Tomligrat Alpnach.

Öffentlichkeitsarbeit: Jubiläumsfest 50 Jahre Pro Natura UW, Geotag der Natur, Gartenberatungen.

Umweltbildung: Mitfinanzierung der Rangerdienst-Stelle im Langis, Exkursionsprogramm (u.a. für Familien).

IG Haubenmeise:

Romy Ineichen dankt Susanne Blättler, die durch das Jahr geführt hat.

Aktivitäten 2021: Grundkurs Vögel, Pirschen und Exkursionen, Arbeitseinsatz Muisschwendli, 10-Jahr-Jubiläum, Wasservogelzählung Sarnersee, Schwalben & Co, Ornithologische Bestandesaufnahme Städerried, Braunkehlchen Hanenried/Schwerzbachried, Kartierung Hanenried.

5. Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht / 6. Entlastung des Vorstandes

Die Kassiererin Eva Maria Amstutz erklärt die einzelnen Aufwände und Erträge der Vereinstätigkeit und Projekte Nid- und Obwalden. Die Erträge im 2021 betragen Fr.211'801.71, die Aufwände Fr.209'386.03 d.h. der Erlös betrug Fr. 2'415.68.

Vermögen Ende Jahr 2021: Fr. 170'972.36.

Oscar Amstad, Beckenried und Serge Halter, Alpnach haben die Rechnung kontrolliert und für gut befunden. Sie beantragen der Kassiererin und dem Vorstand eine Entlastung zu erteilen und verdanken die Arbeit. Die Versammlung folgt diesem Antrag einstimmig. Dank an Revisoren von T. Odermatt.

7. Wahlen

Verabschiedung:

Daniel Egger aus Kerns, Vorstandsmitglied.

Wahlen:

Delegiert (bisher) Andy Wyss und Walter Ettl (Stv.)

Revisor (bisher) Serge Halter aus Alpnach

Neues Vorstandsmitglied Gérald Achermann aus Stans

8. Aktivitäten 2022

Zu Beginn des Jahres 2021 wurde ein Tätigkeitsprogramm für das kommende Jahr ausgearbeitet. Einige, ausgewählte Aktivitäten wurden präsentiert:

Praktischer Naturschutz:

- Schutzgebiete: Pflege und Unterhalt
- laufend Neophytenbekämpfung in OW/NW
- Waldprojekt NW
- Muisschwendli: Offenhaltung der geräumten Flächen

Politischer Naturschutz:

- Aktives Engagement mit Stellungnahmen/Einsprachen (Alltagsgeschäft)
- Begleitung laufender Projekte
- Einsitz in Kommissionen (Steinbrüche, Deponien, Jagdkommission, Fischereikommission)
- Mitwirkung bei Kampagnen und Initiativen

Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung:

- Pro Natura lokal
- Rangerdienst Glaubenberg
- Laufende Aktualisierung der Webseite

- Exkursionen zu verschiedenen Themen
- Festival der Natur mit Wildstaudenmarkt

Umweltbildung:

- Familienexkursionen

Aktion Hase & Co:

- Böschungsinventar Unterwalden und Uri
- Pilotprojekt Wildbienenförderung
- Vorbereitungen für Umsetzungsphase 23-24

9. Budget

Es sind mehr Projekt geplant (Hase & Co), daraus entsteht mehr Arbeit und daraus höhere Personalkosten. Das Budget 2022 weist einen Aufwand von Fr. 236'350.- gegenüber einem Ertrag von Fr. 227'240.- auf (Mehraufwand von Fr. 9'110.-). Es wird einstimmig angenommen, dass das Budget so genutzt werden kann.

10. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

Christina Niederberger erklärt kurz das Projekt Biodiversität verpackten.

T. Odermatt spricht einen Dank an alle anwesenden Mitglieder, an den Vorstand und an Seraina Bamert/Katherine Schmid aus und schliesst die GV mit dem Hinweis, dass das Protokoll auf die Webseite geschaltet wird.

Sarnen, 23.08.2022, Seraina Bamert